



**Liebe Niklasdorferinnen !
Liebe Niklasdorfer !**

Wichtige Mitteilung an unsere Hundebesitzer!

Aufgrund gesetzlicher Änderungen wurde auch die Hundeabgabeordnung der Marktgemeinde Niklasdorf mit Wirksamkeit zum 1. Jänner 2014 geändert.

Ab 01.01.2014 gilt daher:

- Die Hundeabgabe für einen Hund beträgt im Normalfall nach wie vor € 60.- im Jahr. (Ausnahmen: Erhöhung wegen des fehlenden Hundekundennachweises oder Ermäßigungen bzw. Befreiungen). Die jährliche Abgabe für den **2. und jeden weiteren Hund** beträgt einheitlich € 90.- (bisher für den 2. Hund € 90.- und jeden weiteren Hund € 120.-).
- Für Wach-, Berufs- oder Jagdhunde bleibt die Abgabenermäßigung mit 50 % der Abgabe gleich, für weitere Hunde desselben Hundehalters (bei Anerkennung als Wach-, Berufs- oder Jagdhund) beträgt die Abgabe maximal € 30.- pro Jahr.

Wichtig!

Die Abgabenerklärungen und Befreiungen bzw. Ermäßigungen aus dem Vorjahr **gelten unbefristet, solange keine Änderung eintritt**. Der Hundehalter ist aber **verpflichtet, Änderungen**, welche sich auf Abgabenermäßigungen oder -befreiungen auswirken (Endigung des Gewerbebetriebes/Landwirtschaftsbetriebes usw.) **umgehend dem Gemeindeamt zu melden**.

Möchten Sie die **erstmalige** Anerkennung eines Hundes als Wachhund, Nutzhund oder Jagdhund oder eine andere Abgabenermäßigung/Abgabenerbegünstigung beantragen, können Sie dies bis **längstens 28. Februar** eines Jahres durchführen.

Die Hundeabgabe ist gem. § 9 des Stmk. Hundeabgabengesetzes selbst zu berechnen und **bis spätestens 15. April jeden Jahres** ohne weitere Aufforderung an die Gemeinde zu entrichten. **Um Mahngebühren zu vermeiden ersuchen wir Sie um verlässliche Einzahlung bis zum genannten Termin.**

Anmeldung: Hunde (älter als 3 Monate) sind **immer** bei der Gemeinde anzumelden; wir sagen Ihnen gerne, welche Unterlagen für eine Anmeldung erforderlich sind.

Hunde sind natürlich auch immer **abzumelden** (binnen 4 Wochen nach Beendigung der Hundehaltung).

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Gemeindeamt, Zimmer 7 oder Zimmer 10).

Wochenenddienste unserer praktischen Ärzte

Die Marktgemeinde Niklasdorf gibt vierteljährlich die Wochenenddienste der praktischen Ärzte bekannt. Da es öfter zu kurzfristigen Änderungen in der Diensterteilung kommt sollten während der Wochenenddienste nicht mehr die Ärzte selbst, sondern das Rote Kreuz unter der **Nummer 141** angerufen werden.

Asia Spa – Ermäßigte Eintrittskarten

Für Asia Spa können unsere Gemeindebürger verbilligte Karten im Gemeindeamt Niklasdorf, Zimmer Nr. 5, beziehen.

Pools

	4 Stunden		Tag		Abendtarif	
	Gemeinde	Normalpreis	Gemeinde	Normalpreis	Gemeinde	Normalpreis
Erwachsene	€ 6,80	€ 8,00	€ 8,50	€ 10,00	€ 5,00	€ 6,00
Kinder	€ 3,00	€ 4,00	€ 5,00	€ 6,00	€ 1,50	€ 2,00
Ermäßigt	€ 5,00	€ 6,00	€ 6,80	€ 8,00	€ 3,00	€ 4,00
Familienkarte	€ 17,00	€ 20,00	€ 22,00	€ 26,00	€ 12,00	€ 14,00
Frühschwimmen			€ 4,00	€ 5,00		

Sauna inklusive Pools

	4 Stunden		Tag		Abendtarif	
	Gemeinde	Normalpreis	Gemeinde	Normalpreis	Gemeinde	Normalpreis
Erwachsene	€ 17,00	€ 21,00	€ 20,00	€ 24,00	€ 15,50	€ 19,00
Ermäßigt	€ 15,50	€ 19,00	€ 18,00	€ 22,00	€ 13,50	€ 17,00

Liftkarten Präbichl

Auch in diesem Jahr können wir wieder ermäßigte Karten für den Präbichl anbieten. Die Karten können zu folgenden Preisen im Gemeindeamt Niklasdorf, Zimmer Nr. 5, bezogen werden:

	Normalpreis	Angebotspreis
2-Std. Karte	€ 22,50	€ 19,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard
3-Std. Karte	€ 26,00	€ 22,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard
Tageskarte	€ 34,00	€ 29,00 + 3,00 Einsatz f. Keycard

Feuerlöscherüberprüfung

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind Handfeuerlöscher alle zwei Jahre von einem Sachkundigen zu überprüfen. Die Freiwillige Feuerwehr Niklasdorf bietet daher für die nächste Feuerlöscherüberprüfung folgende Termine beim Rüsthaus an:

Freitag, 21. Februar 2014, 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag, 22. Februar 2014, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Kosten für die Überprüfung betragen € 7,00 pro Feuerlöscher. Es können auch neue Feuerlöscher zu Aktionspreisen gekauft werden!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Niklasdorf, im Jänner 2014